

„Arbeitskreis für Lohnbuchhalter“

Ziel des Arbeitskreises:

Dreimal im Quartal, jeweils am zweiten Donnerstag des Monats, Diskussion über zeitnahe Fachfragen aus allen Gebieten der Lohnbuchhaltung hinsichtlich der Sozialversicherung, Lohnsteuerrechtlicher Regelungen sowie arbeitstechnische Möglichkeiten zur Erleichterung für die Praxis.

Der Arbeitskreis umfasst insgesamt 12 Veranstaltungen pro Jahr.

Um den Praxisbedürfnissen unserer Teilnehmer zielgerichtet gerecht zu werden, orientieren wir uns insbesondere bei der thematischen Gestaltung unserer Gesprächsabende an den Themenwünschen unserer Teilnehmer.

Der Arbeitskreis ist das ideale Forum für alle mit der Lohnbuchhaltung befassten Personen, die sich regelmäßig und kompetent über die aktuelle Rechtsentwicklung auf den Gebieten der Lohnsteuer und der Sozialversicherung informieren wollen.

Unsere Dozenten informieren hier über aktuelle Änderungen aus den genannten Rechtsgebieten und geben Hinweise, wie diese praktisch umgesetzt werden können.

Darüber hinaus bietet sich auch die Gelegenheit, interessante Problematiken und Fälle aus der Praxis zu besprechen und zu diskutieren.

Das Wissen aus unseren Lohnbuchhalter-Lehrgängen wird vorausgesetzt.

Den Terminplan veröffentlichen wir unter <https://gfs-steuerfachschule.de/fachkurse/>. (unter Register Hamburg)

Referententeam: Der Kreis der Referenten setzt sich aus Vertretern der Finanzverwaltung, Sozialversicherungsträger und Referenten aus der freien Wirtschaft zusammen, sodass eine sehr umfassende Sichtweise gewährleistet ist.

Zeitraum: **Einstieg jederzeit möglich**, 12 Veranstaltungen pro Jahr, jeweils donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr

Jahresgebühr: **209,00 € zzgl. 19 % USt** (39,71 €)
(inkl. Lehrgangsunterlagen)

Veranstaltungsort: **GFS • Hermannstraße 9 • 20095 Hamburg**

Anmeldung

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zum „Arbeitskreis für Lohnbuchhalter“ in Hamburg an:

Teilnahme am Arbeitskreis ab _____ 209,00 € zzgl. 19% USt (39,71 €)¹⁾

Name, Vorname / Geb.-Dat.		
Privatanschrift (Str. / Nr.)		
PLZ / Ort		
Telefon	privat	dienstl.
E-Mail	privat	dienstl.
Rechnung bitte an:		

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Der Vertrag kommt zustande mit der schriftlichen Bestätigung durch die **GFS** oder der Zusendung einer Rechnung an den Teilnehmer/ Mitverpflichteten. Die **GFS** behält sich die Absage des Arbeitskreises aus wichtigem Grund vor.
- **Rücktrittsrecht:** Der Teilnehmer kann bis 7 Tage vor Beginn des Seminars schriftlich vom Vertrag zurücktreten. Im Falle eines Rücktritts erstattet die **GFS** die bereits geleisteten Seminargebühren. Das Kündigungsrecht und das Widerrufsrecht bleiben vom Rücktrittsrecht unberührt.
- Die **GFS** haftet nicht für im Zusammenhang mit dem Besuch von Seminaren entstandene Personen-, Sach- oder sonstige Schäden.
- **Nebenabsprachen** bedürfen der **Schriftform**.
- Die Seminargebühr ist spätestens am Tag des Seminars fällig.
- **Verzug:** Die **GFS** ist berechtigt, ab Fälligkeit Mahnkosten in Höhe von 5,00 € pro Mahnung zu erheben. Daneben ist der Teilnehmer verpflichtet, Verzugszinsen seit dem Verzugsbeginn zu bezahlen.
- Ihre personenbezogenen Daten werden im Zusammenhang mit der Seminarteilnahme von uns gespeichert und automatisiert verarbeitet. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Teilnehmer)

(Unterschrift + Stempel Mitverpflichteter)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

GFS Steuerfachschule in Berlin GmbH, Ansbacher Straße 16, 10787 Berlin

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise:

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ich wünsche, dass die Leistung erbracht wird, auch wenn die Widerrufsfrist noch nicht abgelaufen ist.

Ich habe von meinem Widerrufsrecht Kenntnis genommen:

(Ort, Datum)

(Unterschrift Teilnehmer)